

Workshop 2

Unter einem Dach

Wuppertal: Jürgen Lemmer, Leiter des Amtes Integration und Zuwanderung

Toronto: Astrid Ziebarth, German Marshall Fund

Moderation: Dr. Franco Zotta, Bertelsmann Stiftung

Zwei Fragen dominierten den Workshop: Sollte man alle Dienstleistungen, Serviceangebote und ordnungspolitische Abteilungen für alle Ausländer unter einem Dach bündeln? Und wenn ja: Wie lässt sich der organisatorische und kulturelle Wandel gestalten, der nötig ist, damit eine solche „Willkommensbehörde“ entstehen kann?

Jürgen Lemmer (Leiter des Wuppertaler Amtes für Integration und Zuwanderung) erläuterte in seinem Vortrag die finanziellen und strukturellen Vorzüge einer Lösung, die alle Dienste bündelt und nicht mehr nach Zielgruppen (Flüchtlinge versus Hochqualifizierte) unterscheidet. Er verdeutlichte aber auch, dass dieser Weg Zeit benötigt und viel in die Qualifizierung der Mitarbeiter investiert werden muss.

Astrid Ziebarth (German Marshall Fund) verwies in ihrem Vortrag auf die Erfahrungen im kanadischen District York, wo es seit 2007 Welcome Center gibt, die Immigrant Services für alle anbieten. Sie betonte die Bedeutung der Kooperation mit Migrantenselbstorganisationen bei der Entwicklung des Portfolios einer solchen Einrichtung. Die Alternative zu integralen Lösungen, bei der ein Welcome Center nur Hochqualifizierte adressiert, lehnte ein Großteil der Workshopteilnehmer ab.